

Veröffentlichung: ja

Besprechung der Spitzenverbände der Krankenkassen, des VDR, der BfA und der BA zu Fragen des gemeinsamen Meldeverfahrens am 28.04.2004

3. Ergänzung des Schlüsselverzeichnisses „Staatsangehörigkeit und Länderkennzeichen für Auslandsanschriften“ im DEÜV-Meldeverfahren;
hier: Aktualisierung der Anlage 8 des gemeinsamen Rundschreibens „Gemeinsames Meldeverfahren zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“
-

- 011.3/316.0/316.52 -

In der Besprechung der Spitzenorganisationen der Sozialversicherung zu Fragen des gemeinsamen Meldeverfahrens am 02./03.03.2004 (Punkt 1 der Niederschrift) wurde wegen der Einführung eines neuen Länderkennzeichens für Serbien und Montenegro" „SCG" (Srbi-ja i Crna Gora) beschlossen, dass die Anlage 8 des gemeinsamen Rundschreibens „Gemeinsames Meldeverfahren zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“ um das Länderkennzeichen „SCG“ für Serbien und Montenegro erweitert und hierfür der für Jugoslawien geltende bisherige Staatsangehörigkeitsschlüssel 138 vergeben wird. Um eine Anpassung dieses Länderkennzeichens in den Beständen sowohl der Arbeitgeber als auch der Sozialversicherungsträger zu vermeiden, wurde weiterhin beschlossen, dass die Anlage 8 gleichzeitig um eine Fußnote ergänzt wird, die aussagt, dass das bisherige Länderkennzeichen „YU“ bis auf Weiteres noch zugelassen ist. Die Anpassung des gemeinsamen Kernprüfprogramms wurde auf den 01.07.2004 festgelegt.

Im Nachgang zu dem bereits veröffentlichten Besprechungsergebnis hat die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte bei der Umsetzung dieses Ergebnisses erhebliche Probleme festgestellt, die darin bestehen, dass in den Beständen der Rentenversicherung Anschriften aus neuen Erfassungen als Serbien und Montenegro und Anschriften aus alten Erfassungen als Staaten des ehemaligen Jugoslawien auszuweisen sind und dies bei Umsetzung des Beratungsergebnisses nicht mehr möglich ist.

Damit eine kurzfristige Umsetzung eines für alle Spitzenorganisationen der Sozialversicherung tragbaren Ergebnisses ermöglicht werden kann, erfolgte eine Abstimmung zwischen den Spitzenorganisationen der Sozialversicherung mittels E-Mail. Dabei wurde festgelegt, dass für Serbien und Montenegro (Länderkennzeichen SCG) der neue Staatsangehörigkeitsschlüssel 132 eingeführt wird. Der bisherige Staatsangehörigkeitsschlüssel 138 für das

ehemalige Jugoslawien bleibt mit dem Vermerk „bis auf Weiteres noch zugelassen“ bestehen. Die Anlage 8 des gemeinsamen Rundschreibens „Gemeinsames Meldeverfahren zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“ (vgl. Anlage) wird entsprechend geändert. Die Anpassung des gemeinsamen Kernprüfprogramms erfolgt zum 01.07.2004. Die neuen Festlegungen sind mit dem Besprechungsergebnis der Besprechung der Spitzenorganisationen der Sozialversicherung zu Fragen des gemeinsamen Meldeverfahrens am 28.04.2004 zu dokumentieren.

Anlage